INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro ATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE

(51) Internationale Patentklassifikation 6:

A61K 31/19, 31/195 // (A61K 31/19, 31:215)

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 95/28919

A1 (43) Internationales

Veröffentlichungsdatum:

2. November 1995 (02.11.95)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP95/01565

DE

(22) Internationales Anmeldedatum:

25. April 1995 (25.04.95)

(81) Bestimmungsstaaten: AU, CA, CN, JP, KR, MX, SI, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

P 44 14 538.1

26. April 1994 (26,04,94)

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist. Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

81673 München (DE). (72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): HEIL, Matthias [DE/DE]; Gnesener Strasse 23, D-85276 Pfaffenhofen (DE). SCHLI-ACK, Michael [DE/DE]; Neumarkter Strasse 82, D-81673 München (DE). SEIBEL, Klaus [DE/DE]; Haberlstrasse 9, D-82166 Grafelfing (DE).

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): KLINGE

PHARMA GMBH [DE/DE]; Berg-am-Laim-Strasse 129, D-

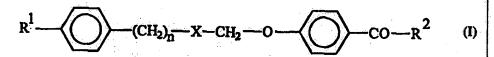
(74) Anwälte: KOLB, Helga usw.; Hoffmann, Eitle & Partner, Arabellastrasse 4, D-81925 München (DE).

(54) Title: MEDICAMENT CONTAINING p-OXYBENZOIC ACID DERIVATIVE AND FIBRATE

(54) Bezeichnung: ARZNEIMITTEL ENTHALTEND p-OXYBENZOESÄUREDERIVAT UND FIBRAT

(57) Abstract

The invention concerns a medicament containing a combination of a derivative of p-oxybenzoic acid of the general formula (I), wherein



R1 represents hydrogen or a straight-chain or branched C1-C4 alkyl group, n = 1, 2, X represents -CH(OH)-, -CO-, and R2 represents -OH, -NHCH2COOH, or a physiologically compatible salt thereof, and a fibrate, as well as usual standard carrier substances, auxiliaries and/or additives. A preparation of this type is suitable for the treatment of combined hyperlipidemia. The invention also concerns a process for producing the disclosed medicament.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft ein Arzneimittel, das eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel (I), worin R1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, n = 1, 2, X = -CH(OH)-, -CO-, R2 = -OH, -NHCH2COOH bedeuten, oder einem physiologisch verträglichen Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe enthält. Ein derartiges Praparat eignet sich zur Therapie der kombinierten Hyperlipidamie. Ferner betrifft die Erfindung ein Verfahren zur Herstellung des vorstehend genannten Arzneimittels.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AT	Osterreich	GA	Gabon	100	
AU	Australien	GB	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	MR	Mauretanien
BB	Barbados		Vereinigtes Königreich	MW	Malawi
BE		GE	Georgien	NE	Niger
	Belgien	GN	Guinea	NL	Niederlande
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	NO	Norwegen
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	NZ	Neuseeland
BJ	Benin	IE	Irland	PL	Polen
BR	Brasilien	IT	Italien	PT	Portugal
BY	Belarus	JP	Japan	RO	Rumänien
CA	Kanada	KE	Kenya	RU	Russische Föderation
CF	Zentrale Afrikanische Republik	KG	Kirgisistan	SD	Sudan
CG	Kongo	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	SE	Schweden
CH	Schweiz	KR	Republik Korea	SI	Slowenien
CI	Côte d'Ivoire	KZ	Kasachstan	SK	Slowakei
CM	Kamerun	LI	Liechtenstein	SN	Senegal
CN	China	LK	Sri Lanka	TD	Tschad
CS	Tschechoslowakei	LU	Luxemburg	TG	Togo
CZ	Tschechische Republik	LV	Lettland	TJ	Tadschikistan
DE	Deutschland	MC	Monaco	TT	Trinidad und Tobago
DK	Dänemark	MD	Republik Moldan	UA	Ukraine
ES	Spanien	MG	Madagaskar	US	Vereinigte Staaten von Amerika
FI	Finaland	ML	Mali	UZ	Usbekistan
FR	Frankreich	MN	Mongolei	VN	
		MALI	workorer	*N	Vietnam

WO 95/28919 PCT/EP95/01565

ARZNEIMITTEL ENTHALTEND P-OXYBENZOESAEUREDERIVAT UND FIBRAT

Die Erfindung betrifft Präparate zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie und insbesondere Kombinationspräparate mit einem Gehalt an einem p-Oxybenzoesäurederivat, wie Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)-1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol), und einem Fibrat.

Arteriosklerose und Herzinfarkte gehören zu den häufigsten Todesursachen. Die wesentlichen Risikofaktoren sind hierbei hohe Konzentrationen an Serumcholesterin, hohe Konzentrationen an LDL-Cholesterin (Low Density Lipoprotein-Cholesterin), hohe Konzentrationen an LP(a) (Lipoprotein(a)), niedrige Konzentrationen an HDL-Cholesterin (High Density Lipoprotein-Cholesterin), hohe Konzentrationen an Triglyceriden im Serum, erhöhte Konzentrationen an Fibrinogen im Serum sowie erhöhter Blutdruck und Rauchen.

Idealerweise sollten bei Patienten mit einer kombinierten Hyperlipidämie möglichst viele dieser Risikofaktoren im Rahmen einer medikamentösen Therapie Arteriosklerosegefährdeter Patienten günstig beeinflusst werden (vgl. z.B. S.M. Grundy, Am. J. Cardiol., Bd. 70 (1992), S. 271-321).

Es gibt bisher jedoch keine Möglichkeit zu einer umfassenden Therapie der genannten Risikofaktoren bei Arteriosklerose-gefährdeten Patienten.

HMG-CoA-Reduktase-Hemmer, wie Lovastatin, Pravastatin, Simvastatin und weitere Statine, reduzieren zwar die Konzentrationen an Gesamtcholesterin und LDL-Cholesterin im Serum, sie verringern aber nur in geringem Masse die Konzentration an Triglyceriden im Serum (vgl. H. Vanhanen und T.A. Miettinen, Euro. J. Clin. Pharmacol., Bd. 42 (1992), S. 127-130).

Substanzen aus der Klasse der Fibrate, wie Bezafibrat, Clofibrat und Gemfibrozil, reduzieren primär die Triglyceride und erhöhen die HDL-Konzentration, haben aber nur einen geringen Einfluss auf das Serumcholesterin (vgl. P. Zimetbaum et al., J. Clin. Pharmacol., Bd. 31 (1991), S. 25-37).

Die Konzentration an LP(a) bleibt von beiden Substanzklassen unbeeinflusst.

Als Lipidsenker sind aus EP-A-0 133 935 bestimmte p-Oxybenzoesäurederivate bekannt. Ein Beispiel für diese Verbindungen ist Lifibrol, das primär das LDL-Cholesterin, die Triglyceride und das LP(a) senkt (P. Schwandt, 62nd EAS Congress, Jerusalem, 5.-9. September 1993).

Die Kombination von Fibraten mit HMG-CoA-Reduktase-Hemmern kann wegen der dabei auftretenden schweren Nebenwirkungen nicht zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie eingesetzt werden (vgl. D.R. Illingworth und S. Bacon, Circulation, Bd. 79 (1989), S. 590-596)).

Nach den vorstehenden Ausführungen besteht ein dringender Bedarf an einem hochgradig wirksamen und dennoch gut verträglichen Mittel zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie. Eine Aufgabe der Erfindung besteht daher darin, ein neues Arzneimittel zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie bereitzustellen.

Insbesondere soll mit der vorliegenden Erfindung ein Mittel bereitgestellt werden, das nach Möglichkeit

- die Konzentration an Triglyceriden im Serum reduziert;
- die Gesamtkonzentration an Cholesterin im Serum verringert;
- die Konzentration an HDL im Serum erhöht;
- die Konzentration an LDL im Serum verringert;
- die LP(a)-Konzentration im Serum verringert; und
- die Konzentration an Fibrinogen im Serum verringert.

Dabei soll angesichts der Tatsache, dass eine kombiniente Hyperlipidämie in der Regel eine Langzeittherapie erfordert, besondere Aufmerksamkeit auf eine gute Verträglichkeit des Mittels gerichtet werden. Ferner soll berücksichtigt werden, dass für eine erfolgreiche Langzeittherapie die Compliance des Patienten unerlässlich ist und das Mittel daher einfach und ohne erhebliche Belastung des Patienten verabreichbar sein muss.

Eine weitere Aufgabe besteht in der Bereitstellung eines Verfahrens zur Herstellung eines Arzneimittels mit den vorstehend genannten Eigenschaften.

Es wurde nun festgestellt, dass die vorstehend genannten Aufgaben gelöst werden, indem ein Kombinationspräparat mit einem Gehalt an einem oder mehreren p-Oxybenzoesäurederivaten der nachstehend angegebenen Formel und einem oder mehreren Fibraten sowie ein Verfahren zur Herstellung des Präparats bereitgestellt werden.

Das Wesen der Erfindung besteht also darin, dass die Verabreichung von mindestens zwei Substanzen mit hypolipidämischer Wirkung ermöglicht wird, wobei mindestens eine der Substanzen unter p-Oxybenzoesäurederivaten und mindestens eine weitere unter Fibraten ausgewählt ist.

Insbesondere wird erfindungsgemäss ein Arzneimittel bereitgestellt, das eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^1$$
 — (CH₂)_n—X-CH₂—O — (CH₂)_n—CO— R^2

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂-COOH,

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, $-NHCH_2COOH$ bedeuten,

oder einem physiologisch verträglichen Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe enthält.

Vorzugsweise hat in der vorstehenden allgemeinen Formel R^1 die Bedeutung -CH(CH₃)₂,-C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH oder -C(CH₃)₂-COOH.

Insbesondere handelt es sich bei dem pOxybenzoesäurederivat um Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol).

p-Oxybenzoesäurederivate, wie Lifibrol, weisen einen komplexen Wirkungsmechanismus auf, der nicht vollständig geklärt ist. Insbesondere äussert sich die Wirkung derartiger Substanzen in einer Hemmung der Cholesterinbiosynthese sowie einer Hemmung der Cholesterinresorption.

Unter Fibraten werden erfindungsgemäss alle zur Gruppe der hypotriglyzeridämisch wirkenden Substanzen gehörenden Stoffe verstanden. Ohne an eine Theorie gebunden zu sein, nimmt man an, dass Fibrate die Aktivität von Lipoprotein-Lipase erhöhen und daher vor allem zur Verringerung der Triglyceride führen. Bei einigen Fibraten wurde auch eine Reduktion an LDL-Cholesterin beobachtet.

Erfindungsgemäss wird das Fibrat vorzugsweise unter Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil und Fenofibrat ausgewählt.

In einer klinischen Untersuchung an Patienten mit einer kombinierten Hyperlipidämie wurde eine kombinierte Verabreichung von Lifibrol von einem Fibrat auf die hyperlipidämische Wirkung hin untersucht.

Dabei hat sich gezeigt, dass die kombinierte Therapie mit Lifibrol und Fibraten zu einer Verbesserung der meisten der genannten Risikofaktoren führt. Die Verbesserung der Risikofaktoren ist stärker ausgeprägt, als es bei einer reinen Addition der Wirkungen beider Substanzen hätte erwartet werden können. Es wurde eine starke Senkung der Konzentrationen an Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, Fibrinogen und LP(a) gesehen und gleichzeitig eine Erhöhung der Konzentration an HDL-Cholesterin festgestellt.

Diese überraschenderweise festgestellte synergistische Wirkung hat insofern eine besondere Bedeutung, als sie eine niedrige Dosierung der Einzelkomponenten zulässt. Dies wiederum führt bei einer Langzeittherapie zu erheblich geringeren Nebenwirkungen. Da nur geringe Mengen an

Wirkstoffen verabreicht werden müssen, wird ferner die Compliance des Patienten erhöht.

Die kombinierte Therapie mit Substanzen aus der Reihe der Fibrate (das sind alle zur Gruppe der hypotriglyzeridämisch wirkenden Substanzen gehörenden Stoffe, wie beispielsweise Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil, Fenofibrat usw.) und der Substanzen aus der Klasse der p-Oxybenzoesäurederivate, wie Lifibrol, sowie auch Lifibrol-Metabolite ergeben demnach ein völlig neues Wirkprofil für die Behandlung der multifaktoriellen Erkrankung der Arteriosklerose.

Erfindungsgemäss hängt die genaue Dosierung der Wirkstoffe vom Alter, Körpergewicht und Zustand des Patienten ab. Insbesondere hängt sie vom gewünschten Ausmass der Verringerung der Konzentration an LDL-Cholesterin im Serum ab. Dementsprechend kann die Dosierung individuell für einen Patienten vom Arzt eingestellt werden.

Im allgemeinen liegt jedoch der sich aufgrund der klinischen Untersuchungen ableitende Bereich der Dosierungen für das Lifibrol zwischen 100 und 400 mg pro Tag. Der Applikationsbereich der Fibrate liegt bei der jeweils empfohlenen Basisdosis.

Für die therapeutische Anwendung als Arzneimittel bei kombinierter Hyperlipidämie können die erfindungsgemässen Präparate auf beliebige Weise verabreicht werden; vorzugsweise werden sie jedoch oral verabreicht. Die Verabreichung kann in einer oder mehreren geteilten Dosen pro Tag erfolgen. Beide Wirkstoffe können in einem Präparat vereinigt oder in getrennten Präparaten verabreicht werden. Als galenische Form wird eine Kapsel oder Tablette bevorzugt.

Dazu können die Wirkstoffe mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt werden. Als pharmazeutische Trägerstoffe eignen sich gängige Hilfsstoffe, wie Lactose, Saccharose, Mann..., Kartoffel- oder Maisstärke, Cellulosederivate oder Gelatine, gegebenenfalls unter Zusatz von Gleitmitteln, wie z.B. Magnesium- oder Calciumstearat, sowie Polyethylenglykole.

Bevorzugte Verabreichungsformen sind Steckkapseln aus Hartgelatine sowie geschlossene Weichgelatinekapseln. In Steckkapseln kann gegebenenfalls der reine Wirkstoff, eventuell mit einem geringen Zusatz an Gleitmitteln, enthalten sein. Bei entsprechenden physikalischen Eigenschaften der Wirkstoffe ist eine Verarbeitung zu Granulaten möglich, wobei als Hilfsstoffe Kartoffel- oder Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, Cellulosederivate, Gelatine oder auch hochdisperse Kieselsäuren mitverwendet werden.

Bei Konfektionierung in Weichgelatinekapseln wird der reine Wirkstoff in geeigneten Flüssigkeiten gelöst oder suspendiert, z.B. in flüssigen Polyethylenglykolen oder Pflanzenölen.

Dementsprechend wird erfindungsgemäss ein Verfahren zur Herstellung eines Arzneimittels bereitgestellt, wobei ein p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ und -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, $-NHCH_2COOH$ bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und ein Fibrat in an sich bekannter Weise mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt und in die gewählte Zubereitungsform, wie eine Tablette oder Kapsel, gebracht werden.

Patentansprüche

1. Arzneimittel, enthaltend eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^{1}$$
 $(CH_{2})_{n}$ $X-CH_{2}$ $-CO-R^{2}$

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, $-NHCH_2COOH$ bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe.

- Arzneimittel nach Anspruch 1, wobei es sich bei dem p-Oxybenzoesäurederivat um Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)-1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol) handelt.
- 3. Arzneimittel nach Anspruch 1 oder 2, wobei das Fibrat unter Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil und Fenofibrat ausgewählt ist.
- 4. Verfahren zur Herstellung eines Arzneimittels, wobei ein p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^{1}$$
 — $(CH_{2})_{\overline{n}}$ — $X-CH_{2}$ — $CO-R^{2}$

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, -NHCH₂COOH bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und ein Fibrat in an sich bekannter Weise mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt und in die gewählte Zubereitungsform, wie eine Tablette oder Kapsel, gebracht werden.

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Interna 1 Application No PCT/EP 95/01565

A. CLASS	IFICATION OF SUBJECT MATTER A61K31/19 A61K31/195 //(A6	1K31/19,31:215)	<u> </u>
2.00		•	
	to International Patent Classification (IPC) or to both national	riestification and IPC	·.
	to International Patent Classification (IPC) or to both figures (S SEARCHED	Manufacture fav. 10 A	
	S SEARCHED documentation searched (classification system followed by class	ification symbols)	
IPC 6		<i>•</i>	
Desimonto	tion searched other than minimum documentation to the extent	that such documents are included in the field	s searched
Documents	mori scarcica outer was naturalous evenienteed to 210 miles	,	
Electronic o	data base consulted during the international search (name of dat	ta base and, where practical, search terms use	d)
<i>:</i> .			
C. DOCUM	MENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		Relevant to claim No.
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of	the relevant passages	Regivant w Calm No.
	TO A O 122 DZE (VI THCE DUADMA	CMRH) 13	1-4
Y	EP-A-0 133 935 (KLINGE PHARMA March 1985	GUDITY IS	
,	cited in the application		
•	see claims 1-3		
v	METADOL TSM	•	1-4
Υ .	METABOLISM, vol. 39, no. 4, 1990		
	pages 403-409,		
	ILLINGWORTH, D.R. ET AL 'The		
	hypolipidemic effects of lovas	statin and	
	clofibrate alone and in combin patients with type III	IQVIVII, III	1
	hyperlipoproteinemia'		
	see abstract		
		_/	
		-/	·
٠.	∱ . '		
· · .	·	*	
X Fu	rther documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family members are lis	ted in annex.
* Special c	ategories of cited documents :	"T" later document published after the	international filing date
'A' docur	ment defining the general state of the art which is not	or priority date and not in conflic cited to understand the principle	I WITH THE SUBJICATION OUT
consi	idered to be of particular relevance r document but published on or after the international	invention "V" document of particular relevance:	the claimed invention
filing	date	cannot be considered novel or can involve an inventive step when th	UDDI DE CONZINCIEN IN
which	ment which may throw doubts on priority claim(s) or h.is cited to establish the publication date of another	"V" document of particular relevance:	the claimed invention
O, qocm	on or other special reason (as specified) ment referring to an oral disclosure, use, exhibition or	cannot be considered to involve a document is combined with one of ments, such combination being of	of more other such cocu-
'P' docur	r means ment published prior to the international filing date but than the priority date claimed	in the art. "&" document member of the same pa	
	te actual completion of the international search	Date of mailing of the internation	
Pare VI UI	are proposed and the same of t	0 5. 09. 95	
	28 July 1995	3. 0.7 30	
	1 mailing address of the ISA	Authorized officer	
'Admic and	European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2		
<u> </u>	NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+ 31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Far (+ 31-70) 340-3016	Seegert, K	

1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internat VI Application No PCT/EP 95/01565

	tion) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	International designation	
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages		Relevant to claim No.
Y	DRUG DEVELOPMENT RESEARCH, vol. 33, 1994 pages 439-447, DINH, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 70-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats'		1-4
	see abstract		
			† · · ·
4			
		•	
	•		
		٠	
l			
			1

1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Interns' al Application No PCT/EP 95/01565

Patent document cited in search report	Publication date		t family nber(s)	Publication date
EP-A-0133935	13-03-85	DE-A-	3326164	31-01-85
• :		AU-B-	560643	09-04-87
		AU-A-	2985184	24-01-85
		CA-A-	1214784	02-12-86
		DE-A-	3468209	04-02-88
		JP-B-	1014898	14-03-89
•		JP-C-	1532338	24-11-89
		JP-A-	60025953	08-02-85
		US-A-	4582857	15-04-86

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internal vier Aktenzeichen
PCT/EP 95/01565

A. KLASS IPK 6	ifizierung des anmeldungsgegenstandes A61K31/19 A61K31/195 //(A61K3	1/19,31:215)	
Nach der Ir	ternationalen Patentidassifikation (IPK) oder nach der nationalen K	lassifikation und der IPK	<u> </u>
	RCHIERTE GEBIETE		
	ter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymb	ole)	
IPK 6	A61K		
Recherchier	te aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, so	oweit diese unter die recherchierten Gebiete	e fallen
			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Während de	r internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (N	ame der Datenbank und evti. verwendete	Suchbegriffe)
C. ALS W	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angab	e der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP-A-0 133 935 (KLINGE PHARMA GMB 13.März 1985	н)	1-4
	in der Anmeldung erwähnt siehe Ansprüche 1-3		
v	METADOL TON		1-4
Υ	METABOLISM, Bd. 39, Nr. 4, 1990		
	Seiten 403-409,		
	ILLINGWORTH, D.R. ET AL 'The		
	hypolipidemic effects of lovastat		
	clofibrate alone and in combinati	on in	
	patients with type III hyperlipoproteinemia		
	siehe Zusammenfassung	·	
	-	/	
	·		
	•		
	ere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu ehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie	
	Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : ntlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert,	T' Spätere Veröffentlichung, die nach den oder dem Prioritätsdatum veröffentlich	it worden ist und imt der
aber n	cht als besonders bedeutsam anzusehen ist	Anmeldung nicht kollidiert, sondern m Erfindung zugrundeliegenden Prinzips	ur zum verstandms des der
	Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen dedatum veröffentlicht worden ist	Theorie angegeben ist 'X' Veröffentlichung von besonderer Beder	nung; die beanspruchte Erfindun
	ntlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweiselhaft er- m zu lassen, oder durch die das Verössentlichungsdatum einer	kann allein aufgrund dieser Veröffendi erfinderischer Tätigkeit beruhend betra	ching ment are neu oder am
andere	n im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden er die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie	Y" Veröffentlichung von besonderer Beder kann nicht als auf erfinderischer Tätigi	utung die beanspruchte Erfindun
ausgef	ihrt)	werden, wenn die Veröffentlichung mi Veröffentlichungen dieser Kategorie in	t einer oder mehreren anderen
eine B	artlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, mutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht milichung die ver der internationalen Annealded bei der nach	diese Verbindung für einen Fachmann	nanciickeno ist
	ntlichung, die vor dem internationalen Anmetdedatum, aber nach zanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist	&" Veröffentlichung, die Mitglied derselbe	
Datum des	Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Rec	cherchenberichts
9	8.Juli 1995	0 5.0 9	.95
	0.0411 1773		
Name und	Postanschrift der Internationale Recherchenbehörde	Bevollmächtigter Bediensteter	
	Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk		
	Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,	Seegert, K	•

. 1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Interne vies Aktenzeichen
PCT/EP 95/01565

DRUG DEVELOPMENT RESEARCH, Bd. 33, 1994 Seiten 439-447, DINH, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 70-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats' siehe Zusammenfassung	C.(Fortsetz:	mg) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Bd. 33, 1994 Seiten 439-447, DINN, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 76-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats' siehe Zusammenfassung	Kategorie*		menden Teile	Betr. Anspruch Nr.
	Y	Bd. 33, 1994 Seiten 439-447, DINH, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 70-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats'		1-4

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichung , die zur selben Patentfamilie gehören

Internst eles Aktenzeichen
PCT/EP 95/01565

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP-A-0133935	13-03-85	DE-A-	3326164	31-01-85
		AU-B-	560643	09-04-87
		AU-A-	2985184	24-01-85
•		CA-A-	1214784	02-12-86
		DE-A-	3468209	04-02-88
		JP-B-	1014898	14-03-89
		JP-C-	1532338	24-11-89
		JP-A-	60025953	08-02-85
		US-A-	4582857	15-04-86

Formblett PCT/ISA/210 (Anhang Patentfamilie)(Juli 1992)